

<b>Vorlagennummer</b>	<b>Betreff</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Beschlusstext</b>
2015/0424	Erklärung der Vergabeabsicht für einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag gemäß Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 an die Kraftverkehr Wupper-Sieg AG - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW	mehrheitlich beschlossen	<p>1. Der Rat der Stadt Leverkusen erklärt die Absicht, die Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages über die Erbringung von ÖPNV-Leistungen an die Kraftverkehr Wupper-Sieg (KWS) AG auf Grundlage von Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 vorzunehmen.</p> <p>2. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, diese Absicht nach Art. 7 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 vorab bekanntzumachen.</p> <p>3. Die Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Leverkusen in den Organen der KWS AG werden gewiesen, in geeigneter Form auf die Umsetzung des in dieser Vorlage dargestellten Sachverhaltes hinzuwirken. Dies beinhaltet insbesondere einen Rechtsformwechsel der Gesellschaft von einer Aktiengesellschaft zu einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung sowie ggf. notwendige gesellschaftsvertragliche Änderungen bei der Herweg Busbetrieb GmbH.</p> <p>4. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Vorbereitung der Vergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages an die KWS vorzunehmen.</p> <p>5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Anzeigeverfahren gemäß § 115 GO NRW bei der Kommunalaufsicht durchzuführen.</p>
2015/0760	Erklärung der Vergabeabsicht für einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag gem. Art 5 Abs 2 VO (EG) 1370/2007 an die Kraftverkehr Wupper-Sieg AG (KWS) bezüglich der Linien 240, 250, 252, 255 und N 8	mehrheitlich beschlossen	<p>1. Es wird beschlossen, die beabsichtigte Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages über die Erbringung von ÖPNV-Leistungen an die KWS auf Grundlage von Art 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 nach Art 7 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 vorab bekanntzumachen.</p> <p>2. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Vorbereitung der Vergabe eines gemeinsamen öffentlichen Dienstleistungsauftrages mit dem Rheinisch-Bergischen Kreis an die KWS vorzunehmen.</p> <p>3. Die vorgestellte Weiterentwicklung des ÖPNV wird in die Veröffentlichung der Vergabeabsicht aufgenommen.</p>
2016/1212	Erteilung eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages für ÖPNV-Verkehre	einstimmig beschlossen	<p>1. Der in der Anlage zur Vorlage beigefügte Öffentliche Dienstleistungsauftrag (ÖDA) wird an die wupsi GmbH erteilt. Dabei können gegebenenfalls notwendige Änderungen, die den materiellen Inhalt des ÖDA nicht wesentlich ändern, vorgenommen werden.</p> <p>2. Für den Fall, dass die Direktvergabe des ÖDA gemäß Nr. 1 wegen anhängiger Verfahren nicht vollzogen werden kann, sind zur Aufrechterhaltung der Verkehrsdienste Notmaßnahmen gemäß Art. 5 Abs. 5 VO (EG) 1370/2007 vorzunehmen.</p>
2017/1821	Leistungserweiterung Rheinisch-Bergischer Kreis auf der Linie 260 - Fortschreibung NVP	einstimmig beschlossen	Der Leistungserweiterung des Rheinisch-Bergischen Kreises (RBK) auf der Linie 260 zum Fahrplanwechsel Dezember 2017 wird zugestimmt.

2018/2494

Leistungserweiterung und Optimierung des ÖPNV-Angebotes der wupsi GmbH (wupsi) Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Leverkusen

einstimmig mit Änderungen beschlossen

1. Der Einführung des Schnellbusliniennetzes und der Linienoptimierungen zur Verbesserung der Verknüpfung mit allen Schienenverknüpfungspunkten im Stadtgebiet wird zugestimmt.
2. Der Ausweitung der hohen Bedienungshäufigkeit auf allen wichtigen Linien bis ca. 21 Uhr wird zugestimmt.
3. Der Verlängerung der Nachtlinienbedienung um eine Stunde wird zugestimmt.

Folgende Änderungen/Ergänzungen werden vorgenommen:

Die S-Bahnhöfe Rheindorf, Küppersteg und Wiesdorf werden samstags im 20-Minuten-Takt angedient. Die Mehrkosten von ca. 200.000 € jährlich werden in den Haushalt aufgenommen.

Die Route des Nachtbusses von Wiesdorf nach Hitdorf wird dahingehend geändert, dass Rheindorf-Nord vor Hitdorf angedient wird.

Die Verwaltung wird beauftragt mit dem zuständigen Verkehrsunternehmen zu prüfen, ob eine Optimierung einer Busverbindung zwischen Rheindorf und Opladen (Linie 253) möglich ist.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem zuständigen Verkehrsunternehmen zu prüfen, ob eine Optimierung bzw. erstmalige Einrichtung einer Busverbindung zwischen Hitdorf und Langenfeld möglich ist.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Andienung des Friedhofs Birkenberg durch ein Anrufsammeltaxi sicherzustellen. Die Mehrkosten von ca. 10.000 € werden in den Haushalt aufgenommen.

2019/3170

Vergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages für ÖPNV-Verkehre

einstimmig beschlossen

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vergabe des öffentlichen Dienstleistungsauftrages für ÖPNV-Verkehre an die wupsi GmbH - vorbehaltlich einer positiven verbindlichen Auskunft des Finanzamtes - als Vertrag im Sinne der Dienstleistungsrichtlinien vorzunehmen.

2020/3547	Leistungserweiterung und Optimierung des ÖPNV-Angebotes auf der Linie 253 - Vorabkennzeichnung der beabsichtigten endgültigen Vergabe in Form eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags über die Erbringung gemeinwirtschaftlicher Leistungen im ÖPNV auf den Linien 251 und 253 an die wupsi GmbH - Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Leverkusen	einstimmig beschlossen	<p>Nachstehende Dringlichkeitsentscheidung wird gemäß § 60 Abs. 1 Satz 5 GO NRW genehmigt:</p> <p>Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der Hauptausschuss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2020 werden die dargestellten Leistungserweiterungen zwischen Opladen und Hitdorf auf der Linie 253 umgesetzt.</li> <li>2. Die Verwaltung wird weitergehend beauftragt, die Gesamtleistung auf den Linien 251 und 253 einschließlich der unter 1. genannten Erweiterungen in einer Vorabkennzeichnung zu veröffentlichen und nach der 1-Jahresfrist in einem öffentlichen Dienstleistungsauftrag an die wupsi GmbH zu vergeben.</li> </ol>
2020/3813	Leistungserweiterung und Optimierung des ÖPNV-Angebotes auf der Linie 253 (Abschnitt Opladen - Leichlingen)	einstimmig beschlossen	Der Leistungserweiterung zwischen Opladen und Leichlingen auf der Linie 253 wird zugestimmt.
2021/1138	Förderantrag der wupsi GmbH zum Förderprogramm des BMVI „Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV“	einstimmig beschlossen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Rat der Stadt Leverkusen unterstützt den Förderantrag der wupsi GmbH zum Förderprogramm des BMVI „Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV“ und stellt die für die Umsetzung des Projekts erforderlichen Eigenmittel in den Jahren 2022 bis 2024 zur Verfügung.</li> <li>2. Die Verwaltung wird beauftragt, die zur Förderung angemeldeten Maßnahmen über eine Nachbeauftragung zum öffentlichen Dienstleistungsauftrag an die wupsi GmbH zu vergeben.</li> </ol>
2022/1349	Ausbau des Schnellbus-Angebots und Einrichtung eines On-Demand-Verkehrs in Leverkusen im Rahmen des Förderprogramms "Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV" des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr - Fortschreibung des Nahverkehrsplans	mehrheitlich beschlossen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt den Ausbau des Schnellbus-Angebots und der damit im Zusammenhang stehenden Änderungen im Liniennetz der wupsi GmbH sowie die Einrichtung eines On-Demand-Angebotes im Stadtgebiet im Rahmen des Förderprogramms „Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV“ des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr.</li> <li>2. Die Verwaltung wird beauftragt, die einzelnen Maßnahmen der Beschlussvorlage über eine Nachbeauftragung zum öffentlichen Dienstleistungsauftrag an die wupsi GmbH zu vergeben.</li> </ol>
2022/1350	1. Grundlegende Überarbeitung des Nahverkehrsplans der Stadt Leverkusen	einstimmig beschlossen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Rat der Stadt Leverkusen beauftragt die Verwaltung, den Nahverkehrsplan grundlegend zu überarbeiten und ihn auf dieser Basis fortzuschreiben.</li> <li>2. Die Verwaltung wird ermächtigt, für die Fortschreibung des Nahverkehrsplans bedarfsgerecht externe Beratungsleistungen zu vergeben.</li> </ol>

2022/1505

Leistungserweiterungen im Liniennetz der wupsi GmbH zum Fahrplanwechsel im Dezember 2022 – Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leverkusen

einstimmig  
beschlossen

I. Der Rat der Stadt Leverkusen stimmt den nachfolgend aufgeführten Leistungserweiterungen im Liniennetz der wupsi GmbH zum Fahrplanwechsel am 11.12.2022 zu:

1. Die Linie 206 (Mathildenhof – Quettingen – Opladen – Langenfeld) wird vorbehaltlich einer entsprechenden Beschlussfassung im Kreistag des Kreises Mettmann und der Zustimmung der Stadt Langenfeld an Samstagen zwischen ca. 9:00 und 21:00 Uhr auf einen 20-Minuten-Takt ausgeweitet. An Sonn- und Feiertagen wird die Bedienung zwischen ca. 10:00 und 20:00 Uhr auf einen 30-Minuten-Takt verdichtet.

2. Vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses im Kreistag des Rheinisch-Bergischen Kreises wird die Linie SB24 (Lev.-Mitte, Bf. – Opladen – Burscheid – Wermelskirchen) montags bis sonntags unter Inanspruchnahme von Fördermitteln für regionale Schnellbuslinien durch den Zweckverband Nahverkehr Rheinland um eine zusätzliche Fahrt pro Stunde und Richtung verdichtet, die als Expressbus – unter einer separaten Linienbezeichnung – auf dem Linienweg zwischen Leverkusen und Wermelskirchen beschleunigt verkehrt und jeweils nur die zentralen Haltestellen bedient.

3. Vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses durch den Rat der Stadt Köln erteilt der Rat der Stadt Leverkusen für den in seiner Zuständigkeit liegenden Teil der Verkehrsleistung seine Zustimmung, die Linie 250 (Solingen – Leichlingen – Opladen – Lev.-Mitte, Bf. – Köln, Hbf.) zwischen Lev.-Mitte, Bf. und Köln, Hbf. im Zeitkorridor montags bis samstags von Betriebsbeginn bis ca. 21:00 Uhr auf einen 30-Minuten-Takt zu verdichten. Der konkrete Zeitraum, innerhalb dessen der Takt auf dem genannten Linienabschnitt zu einem halbstündlichen Angebot verdichtet wird, ist abhängig von der endgültigen Ratsentscheidung in der Stadt Köln, in deren Zuständigkeit der Großteil der von der Taktverdichtung betroffenen Verkehrsleistung verläuft (s. Begründung der Vorlage). Des Weiteren wird die Linie 250 aufgrund der Einbeziehung in das Leverkusener Schnellbusnetz künftig unter der Bezeichnung SB25 verkehren.

II. Die Verwaltung wird beauftragt, die einzelnen Maßnahmen der Beschlussvorlage zu I. über eine Nachbeauftragung zum öffentlichen Dienstleistungsauftrag bzw. über die bestehende Übergangsbetrauung an die wupsi GmbH zu vergeben.

III. Der für die Leistungserweiterungen zum Fahrplanwechsel im Dezember 2022 auf den Linien 206, SB24 und SB25 (250) erforderlichen Mittelbereitstellung ab dem Jahr 2023 in Höhe von bis zu 225.000 EUR wird zugestimmt.

2022/1952

Umsetzung Bergischer Schnellbus und Leistungserweiterungen auf der Linie SB24 – Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leverkusen

mehrheitlich  
beschlossen

I. Der Rat der Stadt Leverkusen nimmt zur Kenntnis, dass der Beschluss vom 20.06.2022, vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses im Kreistag des Rheinisch-Bergischen Kreises entlang des Linienwegs der SB24 unter Inanspruchnahme von Fördermitteln für regionale Schnellbuslinien durch den Zweckverband Nahverkehr Rheinland eine Expressbusverbindung zwischen Leverkusen-Mitte und Wermelskirchen einzurichten (Vorlage Nr. 2022/1505), aufgrund differierender Beschlusslagen in dieser Form nicht umgesetzt werden kann.

II. Der Rat der Stadt Leverkusen beauftragt die Verwaltung stattdessen, nachfolgend aufgeführte Leistungserweiterungen im Liniennetz der wupsi GmbH auf der Achse Leverkusen - Wermelskirchen ab August 2023 umzusetzen:

1. Zwischen Leverkusen-Mitte, Bf., und Wermelskirchen, Busbf., wird der Bergische Schnellbus X24 neu eingerichtet, der zwischen Burscheid und Leverkusen-Mitte über die Autobahn verkehrt.
2. Auf der Linie SB24 (Lev.-Mitte, Bf. - Opladen - Berg. Neukirchen - Burscheid-Hilgen) werden die in der Begründung der Vorlage dargestellten Leistungserweiterungen umgesetzt.

III. Die Verwaltung wird beauftragt, die einzelnen Maßnahmen der Beschlussvorlage zu II. über eine Nachbeauftragung zum öffentlichen Dienstleistungsauftrag an die wupsi GmbH zu vergeben.

IV. Der für die Leistungserweiterungen ab August 2023 auf den Linien X24 und SB24 erforderlichen Mittelbereitstellung in Höhe von bis zu 115.000 EUR für das Jahr 2023 bzw. 275.000 EUR ab dem Jahr 2024 wird zugestimmt

2023/2365

Änderungen zum Fahrplanwechsel im Dezember 2023 – Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leverkusen

mehrheitlich  
beschlossen

Der Rat der Stadt Leverkusen stimmt den Änderungen im Liniennetz der wupsi GmbH zum kommenden Fahrplanwechsel im Dezember 2023 zu.

2024/2983	Fortführung der Taktverdichtungen im Leverkusener Schnellbusnetz über das Ende der Förderung aus dem Bundesprogramm "Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV" hinaus (31.12.2024) - Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leverkusen	mehrheitlich mit Änderungen beschlossen	<p>1. Zur Ausgestaltung des ÖPNV-Angebots zum Fahrplanwechsel am 07.01.2025 beauftragt der Rat der Stadt Leverkusen:</p> <p>Variante B: die Fortführung der Taktverdichtung im Leverkusener Schnellbusnetz der wupsi GmbH über das Ende der Förderung aus dem Bundesprogramm „Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV“ zum 31.12.2024 hinaus, gemäß der in der Begründung dargestellten Anpassung (Reduzierung zum Ist-Zustand).</p> <p>Die Beschlussfassung zur Linie SB42 erfolgt vorbehaltlich eines gleichlautenden Beschlusses im Kreistag des Rheinisch-Bergischen Kreises.</p> <p>2. Die Verwaltung wird beauftragt, das ÖPNV-Angebot im Stadtgebiet insgesamt im Rahmen der Überarbeitung des Nahverkehrsplans zu evaluieren und zum Fahrplanwechsel Ende des Jahres 2025 weitere Vorschläge zur Optimierung des Liniennetzes vorzulegen.</p>
2024/2984	Weitere Fahrplananpassungen zum Fahrplanwechsel im Januar 2025 – Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leverkusen	mehrheitlich mit Änderungen beschlossen	<p>Der Rat der Stadt Leverkusen stimmt den dargestellten Fahrplananpassungen zum Fahrplanwechsel am 07.01.2025 unter Einbeziehung der nachfolgenden Änderungen zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Linie 253 wird über die Sandstraße und nicht durch die Straße Im Staderfeld geführt. Weiter werden morgens im Schul- und Berufsverkehr auf keinen Fall weniger Fahrten eingesetzt.</li> <li>- Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Rheinisch-Bergischen Kreis und den betroffenen Verkehrsunternehmen die ÖPNV-Relation Leverkusen-Wermelskirchen nachfrageorientiert zu überplanen und dem Rat der Stadt Leverkusen im kommenden Sitzungsturnus entsprechende Optimierungsvorschläge zur Beschlussfassung vorzulegen. Eine Umsetzung der Maßnahmen wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt erfolgen, spätestens jedoch zum kleinen Fahrplanwechsel im Sommer 2025.</li> </ul>
2024/3081	Einstellung der Schnellbuslinie X24 zwischen Leverkusen und Wermelskirchen – Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leverkusen	mehrheitlich beschlossen	<p>Der Rat der Stadt Leverkusen stimmt der Einstellung der Schnellbuslinie X24 zum 13.04.2025 zu. Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich eines gleichlautenden Beschlusses im Kreistag des Rheinisch-Bergischen Kreises.</p>